WARNSYSTEM „TOTER WINKEL“

⚠ **Das BSM-System (Warnsystem „Toter Winkel“) ist eine Ergänzung, aber kein Ersatz für einen sicheren Fahrstil sowie die Verwendung der Außenspiegel und des Innenrückspiegels.**

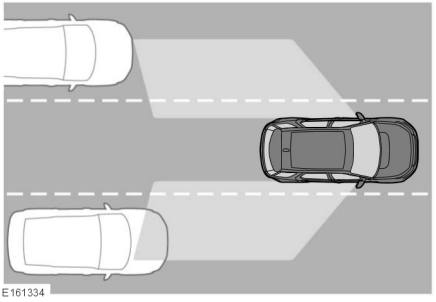
⚠ **Das BSM-System gibt u. U. keine angemessene Warnung aus, wenn sich ein Fahrzeug sehr schnell von hinten nähert oder wenn ein Fahrzeug schnell überholt wird.**

⚠ **Das BSM-System erkennt u. U. nicht alle Fahrzeuge und meldet möglicherweise auch Objekte wie Leitplanken usw.**

⚠ **Die Radarsensoren können durch Schlamm, Regen, Frost, Eis, Schnee oder hochspritzendes Wasser behindert werden. Dadurch kann die Fähigkeit des Systems, ein Fahrzeug/Objekt im toten Winkel zuverlässig zu erkennen, beeinträchtigt werden.**

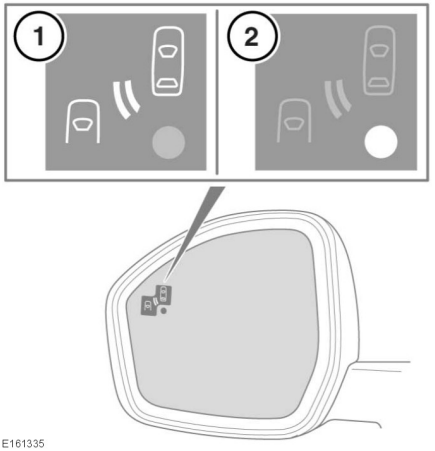
Die Warnanzeigen in den Außenspiegeln dürfen nicht durch Aufkleber etc. verdeckt werden.

Am hinteren Stoßfänger dürfen keine Aufkleber oder andere Gegenstände angebracht werden, welche die Funktion der Radarsensoren beeinträchtigen können.



E161334

Das BSM-System überwacht den Bereich neben dem Fahrzeug, der vom Fahrer nur schwer einsehbar ist, und dient der Erkennung jedes das Fahrzeug überholenden Verkehrsteilnehmers. Mit Hilfe von Radarsensoren auf beiden Seiten des Fahrzeugs erkennt das System alle überholenden Verkehrsteilnehmer im toten Winkel des Fahrzeugs, während andere Fahrzeuge/Objekte, die sich nicht oder in die entgegengesetzte Richtung bewegen, ignoriert werden.



E161335

Wird ein Objekt vom BSM-System als passierendes Fahrzeug oder passierender Gegenstand erkannt, leuchtet im betreffenden Außenspiegel ein oranges Warnsymbol (**1**) auf, das den Fahrer auf eine potenzielle Gefahr im toten Winkel des Fahrzeugs und damit darauf hinweist, dass ein Spurwechsel gefährlich sein kann.

Das Radarsystem überwacht den hinter dem Außenspiegel liegenden Bereich bis etwa 6 m (20 ft) hinter den Hinterrädern und bis zu 2,5 m (8,2 ft) zur Seite des Fahrzeugs (typische Breite einer Fahrbahnspur).

Hinweis: *Der Radarsensor ist für alle Länder im Geltungsbereich der R&TTE-Richtlinie (Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen) zugelassen.*

Hinweis: *Das System erfasst den Bereich einer festen Fahrbahnspurbreite. Ist die Fahrbahnspur schmaler als normal, können auch Objekte auf nicht benachbarten Spuren erkannt werden.*

Das BSM-System wird automatisch eingeschaltet und aktiviert, wenn das Fahrzeug schneller als 10 km/h (6 mph) in Vorwärtsrichtung fährt. Bei seiner Initiierung führt das System einen Selbsttest durch, bei dem die Warnsymbole in den Spiegeln für kurze Zeit abwechselnd aufleuchten.

Die punktförmige Warnanzeige (**2**) leuchtet auf, bis die Fahrgeschwindigkeit in Vorwärtsrichtung 10 km/h (6 mph) überschreitet.

Das BSM-System wird in folgenden Situationen automatisch deaktiviert und eine orange, punktförmige Warnanzeige in den Außenspiegeln angezeigt:

- Ein Rückwärtsgang ist eingelegt.
- Bei Fahrzeugen mit Automatikgetriebe ist die Parkstellung (**P**) gewählt.
- Die Fahrgeschwindigkeit beträgt weniger als 5 km/h (3 mph).
- Die elektronische Parkbremse (EPB) ist angezogen.

Hinweis: *Die automatische Deaktivierung des BSM-Systems gilt nicht für Fahrzeuge mit Kollisionswarnung beim Rückwärtsfahren. Siehe* ***139, KOLLISIONSWARNUNG BEIM RÜCKWÄRTSFAHREN****.*

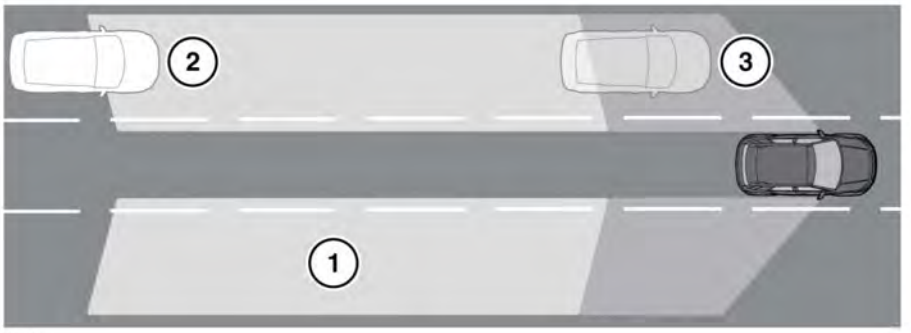
Das BSM-System ist für das Fahren auf mehrspurigen Autobahnen konzipiert.

Das BSM-System kann über das Instrumententafel-Menü aktiviert bzw. deaktiviert werden. Siehe **56, INSTRUMENTENTAFEL-MENÜ**.

Hinweis: *Wird gleichzeitig auf beiden Seiten des Fahrzeugs ein überholendes Fahrzeug erkannt, leuchten die Warnsymbole in beiden Außenspiegeln auf.*

Hinweis: *Das BSM-System wird deaktiviert, wenn ein Anhänger angehängt wird.*

FAHRZEUG-ANNÄHERUNGSERKENNUNG



E138437

⚠ **Die Fahrzeugannäherungs-Überwachung ist eine Ergänzung, aber kein Ersatz für einen sicheren Fahrstil sowie die Verwendung der Außenspiegel und des Innenrückspiegels.**

⚠ **Die Radarsensoren können durch Schlamm, Regen, Frost, Eis, Schnee oder hochspritzendes Wasser behindert werden. Dadurch kann die Fähigkeit des Systems, ein näher kommendes Fahrzeug zu erkennen, beeinträchtigt werden.**

⚠ **Die Fahrzeugannäherungs-Überwachung gibt u. U. keine angemessene Warnung aus, wenn sich ein Fahrzeug sehr schnell direkt von hinten nähert. Immer die Außen- und Innenspiegel verwenden.**

Die Warnanzeigen in den Außenspiegeln dürfen nicht durch Aufkleber etc. verdeckt werden.

Am hinteren Stoßfänger dürfen keine Aufkleber oder andere Gegenstände angebracht werden, welche die Funktion der Radarsensoren beeinträchtigen können.

Ergänzend zu den Funktionen des Warnsystems „Toter Winkel“ (BSM) deckt die Fahrzeugannäherungs-Überwachung einen größeren Bereich hinter dem Fahrzeug ab (**1**). Wenn das System ein rasch näher kommendes Fahrzeug erkennt (**2**), blinkt das orange Warnsymbol im entsprechenden Spiegel, um auf eine potenzielle Gefahr aufmerksam zu machen (und darauf, dass ein Spurwechsel gefährlich sein kann). Wenn das erkannte Fahrzeug den Bereich erreicht, der vom BSM-System überwacht wird (**3**), leuchtet das orange Warnsymbol ununterbrochen.

Das Radarsystem überwacht den hinter dem Außenspiegel liegenden Bereich bis etwa 70 m (230 Fuß) hinter den Hinterrädern und bis zu 2,5 m (8 Fuß) an der Seite des Fahrzeugs.

Hinweis: *Der Radarsensor ist für alle Länder im Geltungsbereich der R&TTE-Richtlinie (Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen) zugelassen.*

Hinweis: *Das System erfasst den Bereich einer festen Fahrbahnspurbreite. Ist die Fahrbahnspur schmaler als normal, können auch Objekte auf nicht benachbarten Spuren erkannt werden.*

Hinweis: *Wird gleichzeitig auf beiden Seiten des Fahrzeugs ein überholendes Fahrzeug erkannt, blinken die Warnsymbole in beiden Spiegeln auf.*

Hinweis: *Die Fahrzeugannäherungs-Überwachung wird deaktiviert, wenn ein Anhänger angehängt wird.*

Hinweis: *Wenn das BSM-System über das Instrumententafelmenü deaktiviert wird, ist die Fahrzeugannäherungs-Überwachung ebenfalls deaktiviert. Siehe* ***56, INSTRUMENTENTAFEL-MENÜ****.*

BSM-SENSOREN

Das BSM-System wird automatisch deaktiviert, wenn einer der Sensoren vollständig verdeckt ist. Es erscheint eine orange, punktförmige Warnanzeige im Außenspiegel und die Meldung **TOTWINKEL-ASSISTENT-SENSOR BLOCKIERT** wird auf dem Informationsdisplay angezeigt.

Hinweis: *Die Blockierungsprüfung wird nur eingeleitet, wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit mehr als 10 km/h (6 mph) beträgt, und es muss mindestens zwei Minuten oberhalb dieser Geschwindigkeit gefahren werden, um festzustellen, ob der Sensor blockiert ist.*

Bei blockierten Sensoren sicherstellen, dass der hintere Stoßfänger durch nichts verdeckt wird und sich kein Eis, Reif oder Schmutz darauf befindet.

Wird an einem der Radarsensoren eine Störung festgestellt, erscheint im Außenspiegel eine orange, punktförmige Warnanzeige und die Meldung **TOTWINKEL-ASSISTENT NICHT VERFÜGBAR** wird auf dem Informationsdisplay angezeigt.

Hinweis: *Auch wenn der erkannte Fehler nur den Radarsensor auf einer Fahrzeugseite betrifft, wird das ganze System deaktiviert. Handelt es sich um einen vorübergehenden Fehler, funktioniert das System wieder korrekt, nachdem der Motor abgestellt und wieder angelassen wurde.*

Beim Auftreten einer Systemstörung an einen Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb wenden.